

Tendenz – Gott vergibt - Wir nicht

VÖ:04.09.2020 durch KB Records und Sony

Soulfoud

Tendenz kommen aus dem Saarland und haben sich 2007 gegründet. Seit ihrem ersten Album „**Hier sind wir wieder**“ ist es ziemlich ruhig geworden um die Jungs. Doch 2020 melden sich die Saarländer mit einem neuen Video und einer neuen Homepage zurück. Wer denkt, dass Tendenz ruhige Deutschrocker sind, hat sich geirrt. Die Fünf machen ehrliche und laute Rockmusik der härteren Gangart.

Die Bandmitglieder sind!

- Torsten am Gesang
- Dima am Gesang / Gitarre
- Alex am Gesang / Gitarre
- Benne am Gesang / Bass
- Pascal sitzt am Schlagzeug

Dass Tendenz etwas andere Musik machen, als normale Deutschrocker erkennt man schon unschwer am besonderen Intro, welches sie sich für ihre CD ausgedacht haben. Hier die Trackliste für euch.

Trackliste

- 01** Intro
- 02** Gott vergibt wir nicht
- 03** Zehn Jahre
- 04** Alte Firma
- 05** Ja so waren wir
- 06** Niemals auf Knien Leben
- 07** Phönix aus der Asche
- 08** Für immer
- 09** Für dieses Leben
- 10** Unsere Wege unsere Jahre
- 11** Feuer
- 12** Unzähmbar

Vor gut vier Wochen am 04.08.2020 erschien ihr erstes Musik Video von der neuen CD „**Gott vergibt - Wir nicht**“. Dort zeigen sie uns das erste Mal was wir von ihnen erwarten dürfen. Wer es noch nicht gesehen hat, hier ist ein Link dazu:
<https://youtu.be/yZzYpzR48AI>

Bei „**Zehn Jahre**“ erzählt uns die Band, dass sie sich selbst als Abschaum und Ärgernis der Menschen sehen. Sie sind die, die man nicht liebt, vor denen man Angst haben sollte. Na, an wen erinnert euch das Ganze? Das hat doch schon mal eine

Band von sich behauptet. Ihr wisst genau wen ich meine, ohne einen Namen zu nennen. Dennoch haben Tendenz hier ihren eigenen Charme in das Lied gelegt. **Zitat: „Zehn Jahre und kein Ende ist in Sicht, wir sind das Pack, das alle Regeln bricht, Skrupellose Teufel verdorben bis ins Mark, vor uns hat Mutti euch gewarnt.“**

Im nächsten Track „**Alte Firma**“ hören wir als erstes ein kleines Schlagzeugsolo mit Gitarreneinfluss, welches uns die nötige Härte des Titels gibt. Denn hier kommt es genau darauf an, dass die Band sich treu geblieben ist. **„100 % Liebe, eine Bruderschaft, 100 % Treue einen Bund, den man nicht bricht, 100 % Ehre jedem der an deiner Seite steht“** heißt es hier im Refrain.

„**Ja so waren wir**“ ist die perfekte Überleitung zu „**Alte Firma**“ mit den 100 Prozent. Ja so waren wir als Band, als Freunde, als Menschen. Wir gehörten zusammen damals wie heute. **Zitat: „Ja so waren wir und so werden wir immer bleiben, mit einem Bein im Loch, nur den Strick um den Hals, doch bis zum bitteren Ende, sind unsere Fäuste geballt“.**

„**Niemals auf Knien Leben**“ soll uns zeigen, dass die Straße unser bester Lehrer im Leben sein kann. Wenn man aufgibt, bevor man gekämpft hat, hat man schon verloren. Auch wenn dich andere dazu zwingen auf den Boden niederzugehen, steh wieder auf zeig ihnen wer du bist. **„Sie legten dir die Schlinge um, wollten das du kapitulierst, zogen dich nach oben, auf das du krepierst, doch ihr Hass hat dich stark gemacht, denn richten kann dich nur Gott und zum Schweigen bringen, kann dich nur der Tod.“**

Wie ein „**Phönix aus der Asche**“ ist das ganze Gegenteil des vorhergehenden Songs. Hier erzählt uns der Sänger eine Geschichte, wo es einem Eiskalt über den Rücken laufen könnte. Man verschreibt sich einer bestimmten Person, der man alles gegeben hat und danach enttäuscht wurde. Doch man steht nach dieser Enttäuschung wieder auf und fängt von vorne an. Wie Phönix aus der Asche, der nach seinem verbrennen als neuer Vogel wieder geboren wird.

Bei „**Für immer**“ geht es um Freundschaft, die auch nach dem Tod eines Menschen noch bestehen bleibt. Zum Beispiel durch ein Tattoo, das an den Verlust erinnert. Irgendwie erinnert mich das Lied an den Hit „Nur die besten sterben jung“. Hört einmal rein und ihr werdet merken warum. **„Einer für alle und wir für dich.“** wird sicherlich ein neuer Konzertohrwurm werden.

Der Song „**Für dieses Leben**“ wurde als zweite Singleauskopplung gewählt. Wie ich finde mit einer der besten Messages, die es überhaupt gibt. Wer das Video noch nicht kennt und schon mal Reinhören möchte, kann das mit diesem Link machen. <https://youtu.be/bBFYRh-2jUs>

Nach dem Powersong von eben geht es doch etwas ruhiger mit „**Unsere Wege unsere Jahre**“ weiter. Hier merkt man, dass die Band viele Rückschläge aushalten musste und sie betonen, dass sie immer noch die alten sind, wie sie früher waren und sich nicht haben umdrehen lassen. **„Früher schon verhasst, nie angepasst all die Jahre, werden niemals leise sein, die Wahrheit auf den Zungen tragen, sind so wie wir sind, wie wir immer waren, unsere Wege unsere Jahre, unsere Wege unsere Jahre“.**

Der vorletzte Titel „**Feuer**“ macht uns noch einmal deutlich, wie hart der Sound von Tendenz sein kann. Die Band will uns aufbauen, in miesen Lebenslagen und ist immer für uns da, wenn wir sie brauchen. Das wollen sie uns hiermit sagen: „**Wir sind dein Feuer, das dein Leben lenkt, wir halten dich, wenn du mal fällst, dein Traum, den du zum Überleben brauchst, dein Feuer was du längst verloren hattest.**“

„**Unzähmbar**“ ist zwar der letzte Track des Albums. Aber er überzeugt schon mit seinem besonderem Anfangssound. Wer denkt, das Ende einer Scheibe muss immer ein Outro sein, liegt hier falsch. Die fünf Jungs zeigen uns auch hier noch mal ehrlich und direkt was in ihnen steckt.

Mein Fazit

Tendenz sind sich auf ihrer neuen CD „**Gott vergibt - wir nicht**“ die am 04.04.2020 erscheint Treu geblieben. Sie zeigen uns in vielen verschiedenen Songvariationen dass Deutschrock mehrere Fassetten haben kann. Positiv, negativ sowie lautstark und hart kann es in einem Track zugehen. Doch die Message ist immer dieselbe in diesem Genre: Glaub an dich, hab Hoffnung, kämpfe dich durchs Leben, steh zu deinen Freunden und sei stark, wenn du zu Boden geworfen wirst.

Dafür bekommen die Jungs 10 / 10 Punkte von mir.

Meine persönlichen Top 3: - Zehn Jahre, Niemals auf Knien Leben, Unzähmbar

Seitenlinks

- <https://tendenz-band.de/band>
- <https://www.facebook.com/tendenzband/>
- <https://www.youtube.com/user/drums257>

Chaosjacky fürs Krawallradio